

416954-2026 - Result

Germany – Services incidental to logging – Forstbetrieb Burglengenfeld: motormanuelle und maschinelle Holzernte mit Harvester, Rückung mit Forwarder sowie Lagerung

OJ S 115/2026 17/06/2026

Contract or concession award notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bayerische Staatsforsten AöR

Email: info@baysf.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Forstbetrieb Burglengenfeld: motormanuelle und maschinelle Holzernte mit Harvester, Rückung mit Forwarder sowie Lagerung

Description: Motormanuelle Holzernte (Beifällung), Mechanisierte Holzernte (mit Harvester), Rückung (mit Forwarder) sowie Lagerung am Forstbetrieb Burglengenfeld

Procedure identifier: 9eda62aa-8ad4-4628-9468-a81cae43fc82

Internal identifier: 2026ST000156

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

2.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 546 600,00 EUR

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Revier Wackersdorf

Description: Revier Wackersdorf

Internal identifier: d6ba05f4-bb3c-4665-ae35-bc079d24f662

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengendorf

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Jeder Bieter kann Angebote für mehrere Lose abgeben. Jeder Bieter kann aber grundsätzlich (zu der Ausnahme s.u. Ziffer 6.) nur für drei (3) Lose den Zuschlag erhalten. Die Limitierung betrifft nur die Los 1 bis 10. Angebote von Bietern, die mit einander verbunden im Sinne von § 15 AktG sind, werden ausgeschlossen. Dies gilt auch für (teil)identische Bietergemeinschaften, Bietergemeinschaften mit verbundenen Unternehmen eines (anderen) Bieters oder beim Einsatz von Nachunternehmern, die in anderen Losen eingesetzt werden sollen, solange nicht bei Angebotslegung nachgewiesen ist, dass die Leistungsfähigkeit des jeweiligen verbundenen Unternehmens/ Nachunternehmers unabhängig von dem (anderen) Bieter bzw. dort beteiligten Unternehmen besteht. Der Zuschlag wird auf die insgesamt wirtschaftlichste Kombination aller Lose erteilt: Die Auswahl des in einem Los jeweils besten Angebots erfolgt auf Basis der (in den Vergabeunterlagen) bekannt gegebenen Zuschlagskriterien wie folgt, d. h. es gelten folgende Bedingungen zur Ermittlung desjenigen Loses, für das ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehreren Losen das wirtschaftlichste ist als in der angegebenen Höchstzahl an Losen: Das wirtschaftlichste Ergebnis wird ermittelt, indem die Reihenfolge der Zuschlagsentscheidung nach der Größe der Preisabstände bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung nach der Höhe der Punktabstände zwischen dem jeweiligen Erst- und dem jeweiligen Zweitplatzierten ausgerichtet wird. Der Auftraggeber errechnet unter Einsatz des Vergabeportals „Deutsche eVergabe“ aus den jeweiligen Bieterangaben zum Preis bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung auf Basis der Punkte entsprechend dem vom Auftraggeber vorgegebenen Gewichtungsverhältnis eine Kennzahl (Z). D.h. die Kennzahl (Z) ist die gewichtete Punktzahl aus dem jeweiligen Angebotspreis je Los und, sofern einschlägig, den Punkten für die Leistungs-/ Qualitätskriterien auf das einzelne Angebot je Los. Der Auftraggeber erstellt für jedes Los eine Rangliste mit den Kennzahlen und den Differenzen zwischen den einzelnen Kennzahlen innerhalb eines Loses. Dann wird unter Berücksichtigung

der Kennzahl (Z) die wirtschaftlichste Kombination aller Lose ermittelt. Dasjenige Los, in dem der Abstand/ die Differenz zwischen den Kennzahlen im Vergleich zu den anderen Losen am höchsten ist, wird als Erstes vergeben. Die Vergabe der übrigen Lose erfolgt in analoger Weise. Etwaige Angebote des ersten „bezuschlagten“ Auftragnehmers in anderen Losen werden dann gestrichen, fließen damit nicht mehr in die Differenzberechnung bei den Kennzahlen ein. Bei den weiteren Losen wird jeweils unter Neuberechnung der Differenzen der Kennzahl (Z) bei einem weiteren Zuschlag entsprechend vorstehender Systematik verfahren. D.h. es bleiben Differenzen solcher Angebote unberücksichtigt, die von Bietern eingereicht wurden, die bereits bei einem anderen Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben. Sollte(n) bei einem Los a) alle Angebote aufgrund vorstehender Systematik entfallen oder b) nur ein Angebot eingegangen sein, erhält hier – ausnahmsweise abweichend von der Zuschlagslimitierung auf drei (3) Lose – der Bieter, dessen Angebot in diesem Los ohne die Streichung nach vorstehend Ziffer 4 bzw. 5 das wirtschaftlichste wäre, den Zuschlag, vorbehaltlich einer nochmaligen Prüfung der Eignung und der Einhaltung etwaiger bei der Eignung oder im Vertrag formulierter Mindestanforderungen (z.B. zu den Umsatz- oder Beschäftigtenzahlen oder verfügbaren Maschinen). Die Zuteilung eines 2. Loses an einen Bieter kann nur einmalig erfolgen, sollte ein drittes Angebot dieses Bieters bei einem anderen Los ebenfalls aufgrund dieser Ausnahme den Zuschlag erhalten, ist entsprechend der Systematik nach Ziffern 1 – 5 dem nächst wirtschaftlichen Angebot der Zuschlag in dem Los zu erteilen. Vorstehende Regelungen geltend in der Folge jeweils entsprechend. Sollte nach dem Vorstehenden in einzelnen Losen kein Zuschlag erfolgen können, wird der Auftraggeber das entsprechende Los in einem gesonderten Verfahren – ggf. nach Durchführung einer Interimsvergabe – vergeben.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Revier Burglengenfeld

Description: Revier Burglengenfeld

Internal identifier: 6a230334-ca14-45fb-a333-bce660cf6662

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Jeder Bieter kann Angebote für mehrere Lose abgeben. Jeder Bieter kann aber grundsätzlich (zu der Ausnahme s.u. Ziffer 6.) nur für drei (3) Lose den Zuschlag erhalten. Die Limitierung betrifft nur die Los 1 bis 10. Angebote von Bietern, die mit einander verbunden im Sinne von § 15 AktG sind, werden ausgeschlossen. Dies gilt auch für (teil)identische Bietergemeinschaften, Bietergemeinschaften mit verbundenen Unternehmen eines (anderen) Bieters oder beim Einsatz von Nachunternehmern, die in anderen Losen eingesetzt werden sollen, solange nicht bei Angebotslegung nachgewiesen ist, dass die Leistungsfähigkeit des jeweiligen verbundenen Unternehmens/ Nachunternehmers unabhängig von dem (anderen) Bieter bzw. dort beteiligten Unternehmen besteht. Der Zuschlag wird auf die insgesamt wirtschaftlichste Kombination aller Lose erteilt: Die Auswahl des in einem Los jeweils besten Angebots erfolgt auf Basis der (in den Vergabeunterlagen) bekannt gegebenen Zuschlagskriterien wie folgt, d. h. es gelten folgende Bedingungen zur Ermittlung desjenigen Loses, für das ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehreren Losen das wirtschaftlichste ist als in der angegebenen Höchstzahl an Losen: Das wirtschaftlichste Ergebnis wird ermittelt, indem die Reihenfolge der Zuschlagsentscheidung nach der Größe der Preisabstände bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung nach der Höhe der Punktabstände zwischen dem jeweiligen Erst- und dem jeweiligen Zweitplatzierten ausgerichtet wird. Der Auftraggeber errechnet unter Einsatz des Vergabeportals „Deutsche eVergabe“ aus den jeweiligen Bieterangaben zum Preis bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung auf Basis der Punkte entsprechend dem vom Auftraggeber vorgegebenen Gewichtungsverhältnis eine Kennzahl (Z). D.h. die Kennzahl (Z) ist die gewichtete Punktzahl aus dem jeweiligen Angebotspreis je Los und, sofern einschlägig, den Punkten für die Leistungs-/ Qualitätskriterien auf das einzelne Angebot je Los. Der Auftraggeber erstellt für jedes Los eine Rangliste mit den Kennzahlen und den Differenzen zwischen den einzelnen Kennzahlen innerhalb eines Loses. Dann wird unter Berücksichtigung der Kennzahl (Z) die wirtschaftlichste Kombination aller Lose ermittelt. Dasjenige Los, in dem der Abstand/ die Differenz zwischen den Kennzahlen im Vergleich zu den anderen Losen am höchsten ist, wird als Erstes vergeben. Die Vergabe der übrigen Lose erfolgt in analoger Weise. Etwaige Angebote des ersten „bezuschlagten“ Auftragnehmers in anderen Losen werden dann gestrichen, fließen damit nicht mehr in die Differenzberechnung bei den Kennzahlen ein. Bei den weiteren Losen wird jeweils unter Neuberechnung der Differenzen der Kennzahl (Z) bei einem weiteren Zuschlag entsprechend vorstehender Systematik verfahren. D.h. es bleiben Differenzen solcher Angebote unberücksichtigt, die von Bietern eingereicht wurden, die bereits bei einem anderen Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben. Sollte(n) bei einem Los a) alle Angebote aufgrund vorstehender Systematik entfallen oder b) nur ein Angebot eingegangen sein, erhält hier – ausnahmsweise

abweichend von der Zuschlagslimitierung auf drei (3) Lose – der Bieter, dessen Angebot in diesem Los ohne die Streichung nach vorstehend Ziffer 4 bzw. 5 das wirtschaftlichste wäre, den Zuschlag, vorbehaltlich einer nochmaligen Prüfung der Eignung und der Einhaltung etwaiger bei der Eignung oder im Vertrag formulierter Mindestanforderungen (z.B. zu den Umsatz- oder Beschäftigtenzahlen oder verfügbaren Maschinen). Die Zuteilung eines 2. Loses an einen Bieter kann nur einmalig erfolgen, sollte ein drittes Angebot dieses Bieters bei einem anderen Los ebenfalls aufgrund dieser Ausnahme den Zuschlag erhalten, ist entsprechend der Systematik nach Ziffern 1 – 5 dem nächst wirtschaftlichen Angebot der Zuschlag in dem Los zu erteilen. Vorstehende Regelungen geltend in der Folge jeweils entsprechend. Sollte nach dem Vorstehenden in einzelnen Losen kein Zuschlag erfolgen können, wird der Auftraggeber das entsprechende Los in einem gesonderten Verfahren – ggf. nach Durchführung einer Interimsvergabe – vergeben.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

5.1. Lot: LOT-0003

Title: Revier Ensdorf

Description: Revier Ensdorf

Internal identifier: ba57344a-1d80-431b-a4ec-3dded0ab9276

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Jeder Bieter kann Angebote für mehrere Lose abgeben. Jeder Bieter kann aber grundsätzlich (zu der Ausnahme s.u. Ziffer 6.) nur für drei (3) Lose den Zuschlag erhalten. Die Limitierung betrifft nur die Los 1 bis 10. Angebote von Bietern, die mit einander verbunden im Sinne von § 15 AktG sind, werden ausgeschlossen. Dies gilt auch für (teil)identische Bietergemeinschaften, Bietergemeinschaften mit verbundenen Unternehmen eines (anderen) Bieters oder beim Einsatz von Nachunternehmern, die in anderen Losen eingesetzt werden sollen, solange nicht bei Angebotslegung nachgewiesen ist, dass die Leistungsfähigkeit des jeweiligen verbundenen Unternehmens/ Nachunternehmers unabhängig von dem (anderen) Bieter bzw. dort beteiligten Unternehmen besteht. Der Zuschlag wird auf die insgesamt wirtschaftlichste Kombination aller Lose erteilt: Die Auswahl des in einem Los jeweils besten Angebots erfolgt auf Basis der (in den Vergabeunterlagen) bekannt gegebenen Zuschlagskriterien wie folgt, d. h. es gelten folgende Bedingungen zur Ermittlung desjenigen Loses, für das ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehreren Losen das wirtschaftlichste ist als in der angegebenen Höchstzahl an Losen: Das wirtschaftlichste Ergebnis wird ermittelt, indem die Reihenfolge der Zuschlagsentscheidung nach der Größe der Preisabstände bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung nach der Höhe der Punktabstände zwischen dem jeweiligen Erst- und dem jeweiligen Zweitplatzierten ausgerichtet wird. Der Auftraggeber errechnet unter Einsatz des Vergabeportals „Deutsche eVergabe“ aus den jeweiligen Bieterangaben zum Preis bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung auf Basis der Punkte entsprechend dem vom Auftraggeber vorgegebenen Gewichtungsverhältnis eine Kennzahl (Z). D.h. die Kennzahl (Z) ist die gewichtete Punktzahl aus dem jeweiligen Angebotspreis je Los und, sofern einschlägig, den Punkten für die Leistungs-/ Qualitätskriterien auf das einzelne Angebot je Los. Der Auftraggeber erstellt für jedes Los eine Rangliste mit den Kennzahlen und den Differenzen zwischen den einzelnen Kennzahlen innerhalb eines Loses. Dann wird unter Berücksichtigung der Kennzahl (Z) die wirtschaftlichste Kombination aller Lose ermittelt. Dasjenige Los, in dem der Abstand/ die Differenz zwischen den Kennzahlen im Vergleich zu den anderen Losen am höchsten ist, wird als Erstes vergeben. Die Vergabe der übrigen Lose erfolgt in analoger Weise. Etwaige Angebote des ersten „bezuschlagten“ Auftragnehmers in anderen Losen werden dann gestrichen, fließen damit nicht mehr in die Differenzberechnung bei den Kennzahlen ein. Bei den weiteren Losen wird jeweils unter Neuberechnung der Differenzen der Kennzahl (Z) bei einem weiteren Zuschlag entsprechend vorstehender Systematik verfahren. D.h. es bleiben Differenzen solcher Angebote unberücksichtigt, die von Bietern eingereicht wurden, die bereits bei einem anderen Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben. Sollte(n) bei einem Los a) alle Angebote aufgrund vorstehender Systematik entfallen oder b) nur ein Angebot eingegangen sein, erhält hier – ausnahmsweise abweichend von der Zuschlagslimitierung auf drei (3) Lose – der Bieter, dessen Angebot in diesem Los ohne die Streichung nach vorstehend Ziffer 4 bzw. 5 das wirtschaftlichste wäre, den Zuschlag, vorbehaltlich einer nochmaligen Prüfung der Eignung und der Einhaltung etwaiger bei der Eignung oder im Vertrag formulierter Mindestanforderungen (z.B. zu den Umsatz- oder Beschäftigtenzahlen oder verfügbaren Maschinen). Die Zuteilung eines 2. Loses an einen Bieter kann nur einmalig erfolgen, sollte ein drittes Angebot dieses Bieters bei einem anderen Los ebenfalls aufgrund dieser Ausnahme den Zuschlag erhalten, ist entsprechend der Systematik nach Ziffern 1 – 5 dem nächst wirtschaftlichen Angebot der Zuschlag in dem Los zu erteilen. Vorstehende Regelungen geltend in der Folge jeweils entsprechend. Sollte nach dem Vorstehenden in einzelnen Losen kein Zuschlag erfolgen können, wird der Auftraggeber das entsprechende Los in einem gesonderten Verfahren – ggf. nach Durchführung einer Interimsvergabe – vergeben.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

5.1. Lot: LOT-0004

Title: Revier Holzheim

Description: Revier Holzheim

Internal identifier: 02c4f486-b6e4-4ea5-bfd9-034f41f61e2c

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Jeder Bieter kann Angebote für mehrere Lose abgeben. Jeder Bieter kann aber grundsätzlich (zu der Ausnahme s.u. Ziffer 6.) nur für drei (3) Lose den Zuschlag erhalten. Die Limitierung betrifft nur die Los 1 bis 10. Angebote von Bietern, die mit einander verbunden im Sinne von § 15 AktG sind, werden ausgeschlossen. Dies gilt auch für (teil)identische Bietergemeinschaften, Bietergemeinschaften mit verbundenen Unternehmen eines (anderen) Bieters oder beim Einsatz von Nachunternehmern, die in anderen Losen eingesetzt werden sollen, solange nicht bei Angebotslegung nachgewiesen ist, dass die Leistungsfähigkeit des jeweiligen verbundenen Unternehmens/ Nachunternehmers unabhängig von dem (anderen) Bieter bzw. dort beteiligten Unternehmen besteht. Der Zuschlag wird auf die insgesamt wirtschaftlichste

Kombination aller Lose erteilt: Die Auswahl des in einem Los jeweils besten Angebots erfolgt auf Basis der (in den Vergabeunterlagen) bekannt gegebenen Zuschlagskriterien wie folgt, d. h. es gelten folgende Bedingungen zur Ermittlung desjenigen Loses, für das ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehreren Losen das wirtschaftlichste ist als in der angegebenen Höchstzahl an Losen: Das wirtschaftlichste Ergebnis wird ermittelt, indem die Reihenfolge der Zuschlagsentscheidung nach der Größe der Preisabstände bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung nach der Höhe der Punktabstände zwischen dem jeweiligen Erst- und dem jeweiligen Zweitplatzierten ausgerichtet wird. Der Auftraggeber errechnet unter Einsatz des Vergabeportals „Deutsche eVergabe“ aus den jeweiligen Bieterangaben zum Preis bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung auf Basis der Punkte entsprechend dem vom Auftraggeber vorgegebenen Gewichtungsverhältnis eine Kennzahl (Z). D.h. die Kennzahl (Z) ist die gewichtete Punktzahl aus dem jeweiligen Angebotspreis je Los und, sofern einschlägig, den Punkten für die Leistungs-/ Qualitätskriterien auf das einzelne Angebot je Los. Der Auftraggeber erstellt für jedes Los eine Rangliste mit den Kennzahlen und den Differenzen zwischen den einzelnen Kennzahlen innerhalb eines Loses. Dann wird unter Berücksichtigung der Kennzahl (Z) die wirtschaftlichste Kombination aller Lose ermittelt. Dasjenige Los, in dem der Abstand/ die Differenz zwischen den Kennzahlen im Vergleich zu den anderen Losen am höchsten ist, wird als Erstes vergeben. Die Vergabe der übrigen Lose erfolgt in analoger Weise. Etwaige Angebote des ersten „bezuschlagten“ Auftragnehmers in anderen Losen werden dann gestrichen, fließen damit nicht mehr in die Differenzberechnung bei den Kennzahlen ein. Bei den weiteren Losen wird jeweils unter Neuberechnung der Differenzen der Kennzahl (Z) bei einem weiteren Zuschlag entsprechend vorstehender Systematik verfahren. D.h. es bleiben Differenzen solcher Angebote unberücksichtigt, die von Bieter eingereicht wurden, die bereits bei einem anderen Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben. Sollte(n) bei einem Los a) alle Angebote aufgrund vorstehender Systematik entfallen oder b) nur ein Angebot eingegangen sein, erhält hier – ausnahmsweise abweichend von der Zuschlagslimitierung auf drei (3) Lose – der Bieter, dessen Angebot in diesem Los ohne die Streichung nach vorstehend Ziffer 4 bzw. 5 das wirtschaftlichste wäre, den Zuschlag, vorbehaltlich einer nochmaligen Prüfung der Eignung und der Einhaltung etwaiger bei der Eignung oder im Vertrag formulierter Mindestanforderungen (z.B. zu den Umsatz- oder Beschäftigtenzahlen oder verfügbaren Maschinen). Die Zuteilung eines 2. Loses an einen Bieter kann nur einmalig erfolgen, sollte ein drittes Angebot dieses Bieters bei einem anderen Los ebenfalls aufgrund dieser Ausnahme den Zuschlag erhalten, ist entsprechend der Systematik nach Ziffern 1 – 5 dem nächst wirtschaftlichen Angebot der Zuschlag in dem Los zu erteilen. Vorstehende Regelungen geltend in der Folge jeweils entsprechend. Sollte nach dem Vorstehenden in einzelnen Losen kein Zuschlag erfolgen können, wird der Auftraggeber das entsprechende Los in einem gesonderten Verfahren – ggf. nach Durchführung einer Interimsvergabe – vergeben.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR

5.1. Lot: LOT-0005

Title: Revier Wolfsegg

Description: Revier Wolfsegg

Internal identifier: f841dd01-535d-4d9b-a596-30ffc2c3b788

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Jeder Bieter kann Angebote für mehrere Lose abgeben. Jeder Bieter kann aber grundsätzlich (zu der Ausnahme s.u. Ziffer 6.) nur für drei (3) Lose den Zuschlag erhalten. Die Limitierung betrifft nur die Los 1 bis 10. Angebote von Bietern, die mit einander verbunden im Sinne von § 15 AktG sind, werden ausgeschlossen. Dies gilt auch für (teil)identische Bietergemeinschaften, Bietergemeinschaften mit verbundenen Unternehmen eines (anderen) Bieters oder beim Einsatz von Nachunternehmern, die in anderen Losen eingesetzt werden sollen, solange nicht bei Angebotslegung nachgewiesen ist, dass die Leistungsfähigkeit des jeweiligen verbundenen Unternehmens/ Nachunternehmers unabhängig von dem (anderen) Bieter bzw. dort beteiligten Unternehmen besteht. Der Zuschlag wird auf die insgesamt wirtschaftlichste Kombination aller Lose erteilt: Die Auswahl des in einem Los jeweils besten Angebots erfolgt auf Basis der (in den Vergabeunterlagen) bekannt gegebenen Zuschlagskriterien wie folgt, d. h. es gelten folgende Bedingungen zur Ermittlung desjenigen Loses, für das ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehreren Losen das wirtschaftlichste ist als in der angegebenen Höchstzahl an Losen: Das wirtschaftlichste Ergebnis wird ermittelt, indem die Reihenfolge der Zuschlagsentscheidung nach der Größe der Preisabstände bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung nach der Höhe der Punktabstände zwischen dem jeweiligen Erst- und dem jeweiligen Zweitplatzierten ausgerichtet wird. Der Auftraggeber errechnet unter Einsatz des Vergabeportals „Deutsche eVergabe“ aus den jeweiligen Bieterangaben zum Preis bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung auf Basis der Punkte entsprechend dem vom

Auftraggeber vorgegebenen Gewichtungsverhältnis eine Kennzahl (Z). D.h. die Kennzahl (Z) ist die gewichtete Punktzahl aus dem jeweiligen Angebotspreis je Los und, sofern einschlägig, den Punkten für die Leistungs-/ Qualitätskriterien auf das einzelne Angebot je Los. Der Auftraggeber erstellt für jedes Los eine Rangliste mit den Kennzahlen und den Differenzen zwischen den einzelnen Kennzahlen innerhalb eines Loses. Dann wird unter Berücksichtigung der Kennzahl (Z) die wirtschaftlichste Kombination aller Lose ermittelt. Dasjenige Los, in dem der Abstand/ die Differenz zwischen den Kennzahlen im Vergleich zu den anderen Losen am höchsten ist, wird als Erstes vergeben. Die Vergabe der übrigen Lose erfolgt in analoger Weise. Etwaige Angebote des ersten „bezuschlagten“ Auftragnehmers in anderen Losen werden dann gestrichen, fließen damit nicht mehr in die Differenzberechnung bei den Kennzahlen ein. Bei den weiteren Losen wird jeweils unter Neuberechnung der Differenzen der Kennzahl (Z) bei einem weiteren Zuschlag entsprechend vorstehender Systematik verfahren. D.h. es bleiben Differenzen solcher Angebote unberücksichtigt, die von Biestern eingereicht wurden, die bereits bei einem anderen Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben. Sollte(n) bei einem Los a) alle Angebote aufgrund vorstehender Systematik entfallen oder b) nur ein Angebot eingegangen sein, erhält hier – ausnahmsweise abweichend von der Zuschlagslimitierung auf drei (3) Lose – der Bieter, dessen Angebot in diesem Los ohne die Streichung nach vorstehend Ziffer 4 bzw. 5 das wirtschaftlichste wäre, den Zuschlag, vorbehaltlich einer nochmaligen Prüfung der Eignung und der Einhaltung etwaiger bei der Eignung oder im Vertrag formulierter Mindestanforderungen (z.B. zu den Umsatz- oder Beschäftigtenzahlen oder verfügbaren Maschinen). Die Zuteilung eines 2. Loses an einen Bieter kann nur einmalig erfolgen, sollte ein drittes Angebot dieses Bieters bei einem anderen Los ebenfalls aufgrund dieser Ausnahme den Zuschlag erhalten, ist entsprechend der Systematik nach Ziffern 1 – 5 dem nächst wirtschaftlichen Angebot der Zuschlag in dem Los zu erteilen. Vorstehende Regelungen geltend in der Folge jeweils entsprechend. Sollte nach dem Vorstehenden in einzelnen Losen kein Zuschlag erfolgen können, wird der Auftraggeber das entsprechende Los in einem gesonderten Verfahren – ggf. nach Durchführung einer Interimsvergabe – vergeben.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

5.1. Lot: LOT-0006

Title: Revier Kastl-Freihöls

Description: Revier Kastl-Freihöls

Internal identifier: f020ec46-e5d8-43bc-8624-1d6a84392ba8

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld
Postcode: 93133
Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)
Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Jeder Bieter kann Angebote für mehrere Lose abgeben. Jeder Bieter kann aber grundsätzlich (zu der Ausnahme s.u. Ziffer 6.) nur für drei (3) Lose den Zuschlag erhalten. Die Limitierung betrifft nur die Los 1 bis 10. Angebote von Bietern, die mit einander verbunden im Sinne von § 15 AktG sind, werden ausgeschlossen. Dies gilt auch für (teil)identische Bietergemeinschaften, Bietergemeinschaften mit verbundenen Unternehmen eines (anderen) Bieters oder beim Einsatz von Nachunternehmern, die in anderen Losen eingesetzt werden sollen, solange nicht bei Angebotslegung nachgewiesen ist, dass die Leistungsfähigkeit des jeweiligen verbundenen Unternehmens/ Nachunternehmers unabhängig von dem (anderen) Bieter bzw. dort beteiligten Unternehmen besteht. Der Zuschlag wird auf die insgesamt wirtschaftlichste Kombination aller Lose erteilt: Die Auswahl des in einem Los jeweils besten Angebots erfolgt auf Basis der (in den Vergabeunterlagen) bekannt gegebenen Zuschlagskriterien wie folgt, d. h. es gelten folgende Bedingungen zur Ermittlung desjenigen Loses, für das ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehreren Losen das wirtschaftlichste ist als in der angegebenen Höchstzahl an Losen: Das wirtschaftlichste Ergebnis wird ermittelt, indem die Reihenfolge der Zuschlagsentscheidung nach der Größe der Preisabstände bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung nach der Höhe der Punktabstände zwischen dem jeweiligen Erst- und dem jeweiligen Zweitplatzierten ausgerichtet wird. Der Auftraggeber errechnet unter Einsatz des Vergabeportals „Deutsche eVergabe“ aus den jeweiligen Bieterangaben zum Preis bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung auf Basis der Punkte entsprechend dem vom Auftraggeber vorgegebenen Gewichtungungsverhältnis eine Kennzahl (Z). D.h. die Kennzahl (Z) ist die gewichtete Punktzahl aus dem jeweiligen Angebotspreis je Los und, sofern einschlägig, den Punkten für die Leistungs-/ Qualitätskriterien auf das einzelne Angebot je Los. Der Auftraggeber erstellt für jedes Los eine Rangliste mit den Kennzahlen und den Differenzen zwischen den einzelnen Kennzahlen innerhalb eines Loses. Dann wird unter Berücksichtigung der Kennzahl (Z) die wirtschaftlichste Kombination aller Lose ermittelt. Dasjenige Los, in dem der Abstand/ die Differenz zwischen den Kennzahlen im Vergleich zu den anderen Losen am höchsten ist, wird als Erstes vergeben. Die Vergabe der übrigen Lose erfolgt in analoger Weise. Etwaige Angebote des ersten „bezuschlagten“ Auftragnehmers in anderen Losen werden dann gestrichen, fließen damit nicht mehr in die Differenzberechnung bei den Kennzahlen ein. Bei den weiteren Losen wird jeweils unter Neuberechnung der Differenzen der Kennzahl (Z) bei einem weiteren Zuschlag entsprechend vorstehender Systematik

verfahren. D.h. es bleiben Differenzen solcher Angebote unberücksichtigt, die von Biestern eingereicht wurden, die bereits bei einem anderen Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben. Sollte(n) bei einem Los a) alle Angebote aufgrund vorstehender Systematik entfallen oder b) nur ein Angebot eingegangen sein, erhält hier – ausnahmsweise abweichend von der Zuschlagslimitierung auf drei (3) Lose – der Bieter, dessen Angebot in diesem Los ohne die Streichung nach vorstehend Ziffer 4 bzw. 5 das wirtschaftlichste wäre, den Zuschlag, vorbehaltlich einer nochmaligen Prüfung der Eignung und der Einhaltung etwaiger bei der Eignung oder im Vertrag formulierter Mindestanforderungen (z.B. zu den Umsatz- oder Beschäftigtenzahlen oder verfügbaren Maschinen). Die Zuteilung eines 2. Loses an einen Bieter kann nur einmalig erfolgen, sollte ein drittes Angebot dieses Bieters bei einem anderen Los ebenfalls aufgrund dieser Ausnahme den Zuschlag erhalten, ist entsprechend der Systematik nach Ziffern 1 – 5 dem nächst wirtschaftlichen Angebot der Zuschlag in dem Los zu erteilen. Vorstehende Regelungen geltend in der Folge jeweils entsprechend. Sollte nach dem Vorstehenden in einzelnen Losen kein Zuschlag erfolgen können, wird der Auftraggeber das entsprechende Los in einem gesonderten Verfahren – ggf. nach Durchführung einer Interimsvergabe – vergeben.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

5.1. Lot: LOT-0007

Title: Revier Taubenbach

Description: Revier Taubenbach

Internal identifier: d4fe7bd9-bbd0-4b88-83e1-743171bbdf15

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Jeder Bieter kann Angebote für mehrere Lose abgeben. Jeder Bieter kann aber grundsätzlich (zu der Ausnahme s.u. Ziffer 6.) nur für drei (3) Lose den Zuschlag erhalten. Die Limitierung betrifft nur die Los 1 bis 10. Angebote von Bietern, die mit einander verbunden im Sinne von § 15 AktG sind, werden ausgeschlossen. Dies gilt auch für (teil)identische Bietergemeinschaften, Bietergemeinschaften mit verbundenen Unternehmen eines (anderen) Bieters oder beim Einsatz von Nachunternehmern, die in anderen Losen eingesetzt werden sollen, solange nicht bei Angebotslegung nachgewiesen ist, dass die Leistungsfähigkeit des jeweiligen verbundenen Unternehmens/ Nachunternehmers unabhängig von dem (anderen) Bieter bzw. dort beteiligten Unternehmen besteht. Der Zuschlag wird auf die insgesamt wirtschaftlichste Kombination aller Lose erteilt: Die Auswahl des in einem Los jeweils besten Angebots erfolgt auf Basis der (in den Vergabeunterlagen) bekannt gegebenen Zuschlagskriterien wie folgt, d. h. es gelten folgende Bedingungen zur Ermittlung desjenigen Loses, für das ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehreren Losen das wirtschaftlichste ist als in der angegebenen Höchstzahl an Losen: Das wirtschaftlichste Ergebnis wird ermittelt, indem die Reihenfolge der Zuschlagsentscheidung nach der Größe der Preisabstände bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung nach der Höhe der Punktabstände zwischen dem jeweiligen Erst- und dem jeweiligen Zweitplatzierten ausgerichtet wird. Der Auftraggeber errechnet unter Einsatz des Vergabeportals „Deutsche eVergabe“ aus den jeweiligen Bieterangaben zum Preis bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung auf Basis der Punkte entsprechend dem vom Auftraggeber vorgegebenen Gewichtungsverhältnis eine Kennzahl (Z). D.h. die Kennzahl (Z) ist die gewichtete Punktzahl aus dem jeweiligen Angebotspreis je Los und, sofern einschlägig, den Punkten für die Leistungs-/ Qualitätskriterien auf das einzelne Angebot je Los. Der Auftraggeber erstellt für jedes Los eine Rangliste mit den Kennzahlen und den Differenzen zwischen den einzelnen Kennzahlen innerhalb eines Loses. Dann wird unter Berücksichtigung der Kennzahl (Z) die wirtschaftlichste Kombination aller Lose ermittelt. Dasjenige Los, in dem der Abstand/ die Differenz zwischen den Kennzahlen im Vergleich zu den anderen Losen am höchsten ist, wird als Erstes vergeben. Die Vergabe der übrigen Lose erfolgt in analoger Weise. Etwaige Angebote des ersten „bezuschlagten“ Auftragnehmers in anderen Losen werden dann gestrichen, fließen damit nicht mehr in die Differenzberechnung bei den Kennzahlen ein. Bei den weiteren Losen wird jeweils unter Neuberechnung der Differenzen der Kennzahl (Z) bei einem weiteren Zuschlag entsprechend vorstehender Systematik verfahren. D.h. es bleiben Differenzen solcher Angebote unberücksichtigt, die von Bietern eingereicht wurden, die bereits bei einem anderen Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben. Sollte(n) bei einem Los a) alle Angebote aufgrund vorstehender Systematik entfallen oder b) nur ein Angebot eingegangen sein, erhält hier – ausnahmsweise abweichend von der Zuschlagslimitierung auf drei (3) Lose – der Bieter, dessen Angebot in diesem Los ohne die Streichung nach vorstehend Ziffer 4 bzw. 5 das wirtschaftlichste wäre, den Zuschlag, vorbehaltlich einer nochmaligen Prüfung der Eignung und der Einhaltung etwaiger bei der Eignung oder im Vertrag formulierter Mindestanforderungen (z.B. zu den Umsatz- oder Beschäftigtenzahlen oder verfügbaren Maschinen). Die Zuteilung eines 2. Loses an einen Bieter kann nur einmalig erfolgen, sollte ein drittes Angebot dieses Bieters bei einem anderen Los ebenfalls aufgrund dieser Ausnahme den Zuschlag erhalten, ist entsprechend der Systematik nach Ziffern 1 – 5 dem nächst wirtschaftlichen Angebot der Zuschlag in dem

Los zu erteilen. Vorstehende Regelungen geltend in der Folge jeweils entsprechend. Sollte nach dem Vorstehenden in einzelnen Losen kein Zuschlag erfolgen können, wird der Auftraggeber das entsprechende Los in einem gesonderten Verfahren – ggf. nach Durchführung einer Interimsvergabe – vergeben.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

5.1. Lot: LOT-0008

Title: Revier Wolfsbach

Description: Revier Wolfsbach

Internal identifier: d6b1fcb7-770a-4c65-98fb-5d384b1f8d2d

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Jeder Bieter kann Angebote für mehrere Lose abgeben. Jeder Bieter kann aber grundsätzlich (zu der Ausnahme s.u. Ziffer 6.) nur für drei (3) Lose den Zuschlag erhalten. Die Limitierung betrifft nur die Los 1 bis 10.

Angebote von Bietern, die mit einander verbunden im Sinne von § 15 AktG sind, werden ausgeschlossen. Dies gilt auch für (teil)identische Bietergemeinschaften,

Bietergemeinschaften mit verbundenen Unternehmen eines (anderen) Bieters oder beim

Einsatz von Nachunternehmern, die in anderen Losen eingesetzt werden sollen, solange nicht bei Angebotslegung nachgewiesen ist, dass die Leistungsfähigkeit des jeweiligen verbundenen Unternehmens/ Nachunternehmers unabhängig von dem (anderen) Bieter bzw. dort beteiligten Unternehmen besteht. Der Zuschlag wird auf die insgesamt wirtschaftlichste Kombination aller Lose erteilt: Die Auswahl des in einem Los jeweils besten Angebots erfolgt auf Basis der (in den Vergabeunterlagen) bekannt gegebenen Zuschlagskriterien wie folgt, d. h. es gelten folgende Bedingungen zur Ermittlung desjenigen Loses, für das ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehreren Losen das wirtschaftlichste ist als in der angegebenen Höchstzahl an Losen: Das wirtschaftlichste Ergebnis wird ermittelt, indem die Reihenfolge der Zuschlagsentscheidung nach der Größe der Preisabstände bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung nach der Höhe der Punktabstände zwischen dem jeweiligen Erst- und dem jeweiligen Zweitplatzierten ausgerichtet wird. Der Auftraggeber errechnet unter Einsatz des Vergabeportals „Deutsche eVergabe“ aus den jeweiligen Bieterangaben zum Preis bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung auf Basis der Punkte entsprechend dem vom Auftraggeber vorgegebenen Gewichtungsverhältnis eine Kennzahl (Z). D.h. die Kennzahl (Z) ist die gewichtete Punktzahl aus dem jeweiligen Angebotspreis je Los und, sofern einschlägig, den Punkten für die Leistungs-/ Qualitätskriterien auf das einzelne Angebot je Los. Der Auftraggeber erstellt für jedes Los eine Rangliste mit den Kennzahlen und den Differenzen zwischen den einzelnen Kennzahlen innerhalb eines Loses. Dann wird unter Berücksichtigung der Kennzahl (Z) die wirtschaftlichste Kombination aller Lose ermittelt. Dasjenige Los, in dem der Abstand/ die Differenz zwischen den Kennzahlen im Vergleich zu den anderen Losen am höchsten ist, wird als Erstes vergeben. Die Vergabe der übrigen Lose erfolgt in analoger Weise. Etwaige Angebote des ersten „bezuschlagten“ Auftragnehmers in anderen Losen werden dann gestrichen, fließen damit nicht mehr in die Differenzberechnung bei den Kennzahlen ein. Bei den weiteren Losen wird jeweils unter Neuberechnung der Differenzen der Kennzahl (Z) bei einem weiteren Zuschlag entsprechend vorstehender Systematik verfahren. D.h. es bleiben Differenzen solcher Angebote unberücksichtigt, die von Bieter eingereicht wurden, die bereits bei einem anderen Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben. Sollte(n) bei einem Los a) alle Angebote aufgrund vorstehender Systematik entfallen oder b) nur ein Angebot eingegangen sein, erhält hier – ausnahmsweise abweichend von der Zuschlagslimitierung auf drei (3) Lose – der Bieter, dessen Angebot in diesem Los ohne die Streichung nach vorstehend Ziffer 4 bzw. 5 das wirtschaftlichste wäre, den Zuschlag, vorbehaltlich einer nochmaligen Prüfung der Eignung und der Einhaltung etwaiger bei der Eignung oder im Vertrag formulierter Mindestanforderungen (z.B. zu den Umsatz- oder Beschäftigtenzahlen oder verfügbaren Maschinen). Die Zuteilung eines 2. Loses an einen Bieter kann nur einmalig erfolgen, sollte ein drittes Angebot dieses Bieters bei einem anderen Los ebenfalls aufgrund dieser Ausnahme den Zuschlag erhalten, ist entsprechend der Systematik nach Ziffern 1 – 5 dem nächst wirtschaftlichen Angebot der Zuschlag in dem Los zu erteilen. Vorstehende Regelungen geltend in der Folge jeweils entsprechend. Sollte nach dem Vorstehenden in einzelnen Losen kein Zuschlag erfolgen können, wird der Auftraggeber das entsprechende Los in einem gesonderten Verfahren – ggf. nach Durchführung einer Interimsvergabe – vergeben.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR
Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

5.1. Lot: LOT-0009

Title: Revier Stefling

Description: Revier Stefling

Internal identifier: f81b5bf6-5495-4546-80d2-fdd95a2d66b6

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Jeder Bieter kann Angebote für mehrere Lose abgeben. Jeder Bieter kann aber grundsätzlich (zu der Ausnahme s.u. Ziffer 6.) nur für drei (3) Lose den Zuschlag erhalten. Die Limitierung betrifft nur die Los 1 bis 10. Angebote von Bietern, die mit einander verbunden im Sinne von § 15 AktG sind, werden ausgeschlossen. Dies gilt auch für (teil)identische Bietergemeinschaften, Bietergemeinschaften mit verbundenen Unternehmen eines (anderen) Bieters oder beim Einsatz von Nachunternehmern, die in anderen Losen eingesetzt werden sollen, solange nicht bei Angebotslegung nachgewiesen ist, dass die Leistungsfähigkeit des jeweiligen verbundenen Unternehmens/ Nachunternehmers unabhängig von dem (anderen) Bieter bzw. dort beteiligten Unternehmen besteht. Der Zuschlag wird auf die insgesamt wirtschaftlichste Kombination aller Lose erteilt: Die Auswahl des in einem Los jeweils besten Angebots erfolgt auf Basis der (in den Vergabeunterlagen) bekannt gegebenen Zuschlagskriterien wie folgt, d. h. es gelten folgende Bedingungen zur Ermittlung desjenigen Loses, für das ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehreren Losen das wirtschaftlichste ist als in der angegebenen Höchstzahl an Losen: Das wirtschaftlichste Ergebnis wird ermittelt, indem die Reihenfolge der Zuschlagsentscheidung nach der Größe der Preisabstände bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung nach der Höhe der Punktabstände zwischen dem jeweiligen Erst-

und dem jeweiligen Zweitplatzierten ausgerichtet wird. Der Auftraggeber errechnet unter Einsatz des Vergabeportals „Deutsche eVergabe“ aus den jeweiligen Bieterangaben zum Preis bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung auf Basis der Punkte entsprechend dem vom Auftraggeber vorgegebenen Gewichtungsverhältnis eine Kennzahl (Z). D.h. die Kennzahl (Z) ist die gewichtete Punktzahl aus dem jeweiligen Angebotspreis je Los und, sofern einschlägig, den Punkten für die Leistungs-/ Qualitätskriterien auf das einzelne Angebot je Los. Der Auftraggeber erstellt für jedes Los eine Rangliste mit den Kennzahlen und den Differenzen zwischen den einzelnen Kennzahlen innerhalb eines Loses. Dann wird unter Berücksichtigung der Kennzahl (Z) die wirtschaftlichste Kombination aller Lose ermittelt. Dasjenige Los, in dem der Abstand/ die Differenz zwischen den Kennzahlen im Vergleich zu den anderen Losen am höchsten ist, wird als Erstes vergeben. Die Vergabe der übrigen Lose erfolgt in analoger Weise. Etwaige Angebote des ersten „bezuschlagten“ Auftragnehmers in anderen Losen werden dann gestrichen, fließen damit nicht mehr in die Differenzberechnung bei den Kennzahlen ein. Bei den weiteren Losen wird jeweils unter Neuberechnung der Differenzen der Kennzahl (Z) bei einem weiteren Zuschlag entsprechend vorstehender Systematik verfahren. D.h. es bleiben Differenzen solcher Angebote unberücksichtigt, die von Bietern eingereicht wurden, die bereits bei einem anderen Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben. Sollte(n) bei einem Los a) alle Angebote aufgrund vorstehender Systematik entfallen oder b) nur ein Angebot eingegangen sein, erhält hier – ausnahmsweise abweichend von der Zuschlagslimitierung auf drei (3) Lose – der Bieter, dessen Angebot in diesem Los ohne die Streichung nach vorstehend Ziffer 4 bzw. 5 das wirtschaftlichste wäre, den Zuschlag, vorbehaltlich einer nochmaligen Prüfung der Eignung und der Einhaltung etwaiger bei der Eignung oder im Vertrag formulierter Mindestanforderungen (z.B. zu den Umsatz- oder Beschäftigtenzahlen oder verfügbaren Maschinen). Die Zuteilung eines 2. Loses an einen Bieter kann nur einmalig erfolgen, sollte ein drittes Angebot dieses Bieters bei einem anderen Los ebenfalls aufgrund dieser Ausnahme den Zuschlag erhalten, ist entsprechend der Systematik nach Ziffern 1 – 5 dem nächst wirtschaftlichen Angebot der Zuschlag in dem Los zu erteilen. Vorstehende Regelungen geltend in der Folge jeweils entsprechend. Sollte nach dem Vorstehenden in einzelnen Losen kein Zuschlag erfolgen können, wird der Auftraggeber das entsprechende Los in einem gesonderten Verfahren – ggf. nach Durchführung einer Interimsvergabe – vergeben.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

5.1. Lot: LOT-0010

Title: Beratzhausen

Description: Beratzhausen

Internal identifier: 4f40b978-157c-4812-8df2-de58518da980

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Jeder Bieter kann Angebote für mehrere Lose abgeben. Jeder Bieter kann aber grundsätzlich (zu der Ausnahme s.u. Ziffer 6.) nur für drei (3) Lose den Zuschlag erhalten. Die Limitierung betrifft nur die Los 1 bis 10. Angebote von Bietern, die mit einander verbunden im Sinne von § 15 AktG sind, werden ausgeschlossen. Dies gilt auch für (teil)identische Bietergemeinschaften, Bietergemeinschaften mit verbundenen Unternehmen eines (anderen) Bieters oder beim Einsatz von Nachunternehmern, die in anderen Losen eingesetzt werden sollen, solange nicht bei Angebotslegung nachgewiesen ist, dass die Leistungsfähigkeit des jeweiligen verbundenen Unternehmens/ Nachunternehmers unabhängig von dem (anderen) Bieter bzw. dort beteiligten Unternehmen besteht. Der Zuschlag wird auf die insgesamt wirtschaftlichste Kombination aller Lose erteilt: Die Auswahl des in einem Los jeweils besten Angebots erfolgt auf Basis der (in den Vergabeunterlagen) bekannt gegebenen Zuschlagskriterien wie folgt, d. h. es gelten folgende Bedingungen zur Ermittlung desjenigen Loses, für das ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehreren Losen das wirtschaftlichste ist als in der angegebenen Höchstzahl an Losen: Das wirtschaftlichste Ergebnis wird ermittelt, indem die Reihenfolge der Zuschlagsentscheidung nach der Größe der Preisabstände bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung nach der Höhe der Punktabstände zwischen dem jeweiligen Erst- und dem jeweiligen Zweitplatzierten ausgerichtet wird. Der Auftraggeber errechnet unter Einsatz des Vergabeportals „Deutsche eVergabe“ aus den jeweiligen Bieterangaben zum Preis bzw. bei einer Preis-Leistungs-Wertung auf Basis der Punkte entsprechend dem vom Auftraggeber vorgegebenen Gewichtungsverhältnis eine Kennzahl (Z). D.h. die Kennzahl (Z) ist die gewichtete Punktzahl aus dem jeweiligen Angebotspreis je Los und, sofern einschlägig, den Punkten für die Leistungs-/ Qualitätskriterien auf das einzelne Angebot je Los. Der Auftraggeber erstellt für jedes Los eine Rangliste mit den Kennzahlen und den Differenzen zwischen den einzelnen Kennzahlen innerhalb eines Loses. Dann wird unter Berücksichtigung der Kennzahl (Z) die wirtschaftlichste Kombination aller Lose ermittelt. Dasjenige Los, in dem der Abstand/ die Differenz zwischen den Kennzahlen im Vergleich zu den anderen Losen am höchsten ist, wird als Erstes vergeben. Die Vergabe der übrigen Lose erfolgt in analoger

Weise. Etwaige Angebote des ersten „bezuschlagten“ Auftragnehmers in anderen Losen werden dann gestrichen, fließen damit nicht mehr in die Differenzberechnung bei den Kennzahlen ein. Bei den weiteren Losen wird jeweils unter Neuberechnung der Differenzen der Kennzahl (Z) bei einem weiteren Zuschlag entsprechend vorstehender Systematik verfahren. D.h. es bleiben Differenzen solcher Angebote unberücksichtigt, die von Biestern eingereicht wurden, die bereits bei einem anderen Los das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben. Sollte(n) bei einem Los a) alle Angebote aufgrund vorstehender Systematik entfallen oder b) nur ein Angebot eingegangen sein, erhält hier – ausnahmsweise abweichend von der Zuschlagslimitierung auf drei (3) Lose – der Bieter, dessen Angebot in diesem Los ohne die Streichung nach vorstehend Ziffer 4 bzw. 5 das wirtschaftlichste wäre, den Zuschlag, vorbehaltlich einer nochmaligen Prüfung der Eignung und der Einhaltung etwaiger bei der Eignung oder im Vertrag formulierter Mindestanforderungen (z.B. zu den Umsatz- oder Beschäftigtenzahlen oder verfügbaren Maschinen). Die Zuteilung eines 2. Loses an einen Bieter kann nur einmalig erfolgen, sollte ein drittes Angebot dieses Bieters bei einem anderen Los ebenfalls aufgrund dieser Ausnahme den Zuschlag erhalten, ist entsprechend der Systematik nach Ziffern 1 – 5 dem nächst wirtschaftlichen Angebot der Zuschlag in dem Los zu erteilen. Vorstehende Regelungen geltend in der Folge jeweils entsprechend. Sollte nach dem Vorstehenden in einzelnen Losen kein Zuschlag erfolgen können, wird der Auftraggeber das entsprechende Los in einem gesonderten Verfahren – ggf. nach Durchführung einer Interimsvergabe – vergeben.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

5.1. Lot: LOT-0011

Title: Wackersdorf 2

Description: Wackersdorf 2

Internal identifier: 76177810-8f03-4bfa-9267-13ae02a8ea55

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

5.1. Lot: LOT-0012

Title: Holzheim 2

Description: Holzheim 2

Internal identifier: dc562c3e-83c4-45e9-97a0-c5b00b1fec99

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

5.1. Lot: LOT-0013

Title: Taubenbach 2

Description: Taubenbach 2

Internal identifier: a947ffe6-5259-427d-8e5a-c8ae352ff8bf

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 77211000 Services incidental to logging

5.1.2. Place of performance

Town: Burglengenfeld

Postcode: 93133

Country subdivision (NUTS): Schwandorf (DE239)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bayerische Staatsforsten AöR

6. Results

Maximum value of the framework agreements in this notice: 430 437,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 42 720,00 EUR

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Forstbetrieb Hilpert

Tender:

Tender identifier: 2026718526 - Los: 1

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 42 720,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0007 - Forstbetrieb Hilpert

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 9

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 20 230,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 54 520,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0002

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 21 850,00 EUR

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Moritz Fink Forstbetriebe GmbH

Tender:

Tender identifier: 2026715148 - Los: 2

Identifier of lot or group of lots: LOT-0002

Value of the tender: 21 850,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0006 - Moritz Fink Forstbetriebe GmbH

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 10

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 16 000,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 30 640,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0003

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 23 220,00 EUR

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Firma Rösch

Tender:

Tender identifier: 2026711979 - Los: 3

Identifier of lot or group of lots: LOT-0003

Value of the tender: 23 220,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0003 - Firma Rösch

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 9

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 11 245,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 30 630,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0004

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 29 650,00 EUR

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Forstbetrieb Klügl

Tender:

Tender identifier: 2026711612 - Los: 4

Identifier of lot or group of lots: LOT-0004

Value of the tender: 29 650,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001 - Forstbetrieb Klügl

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 8

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 16 746,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 40 910,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0005

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 26 370,00 EUR

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Forstbetrieb Haneder

Tender:

Tender identifier: 2026714134 - Los: 5

Identifier of lot or group of lots: LOT-0005

Value of the tender: 26 370,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0004 - Forstbetrieb Haneder

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 13

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 21 280,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 61 110,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0006

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 23 400,00 EUR

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Moritz Fink Forstbetriebe GmbH

Tender:

Tender identifier: 2026715148 - Los: 6

Identifier of lot or group of lots: LOT-0006

Value of the tender: 23 400,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0006 - Moritz Fink Forstbetriebe GmbH

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 11

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 20 610,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 39 470,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0007

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 14 350,00 EUR

6.1.2. Information about winners**Winner:**

Official name: Moritz Fink Forstbetriebe GmbH

Tender:

Tender identifier: 2026715148 - Los: 7

Identifier of lot or group of lots: LOT-0007

Value of the tender: 14 350,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0006 - Moritz Fink Forstbetriebe GmbH

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 10

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 10 145,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 24 075,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0008

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 46 280,00 EUR

6.1.2. Information about winners**Winner:**

Official name: Forstbetrieb Haneder

Tender:

Tender identifier: 2026714134 - Los: 8

Identifier of lot or group of lots: LOT-0008

Value of the tender: 46 280,00 EUR

The tender is a variant: no
Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0004 - Forstbetrieb Haneder

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 14

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 39 423,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 80 400,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0009

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 36 100,00 EUR

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Forstbetrieb Haneder

Tender:

Tender identifier: 2026714134 - Los: 9

Identifier of lot or group of lots: LOT-0009

Value of the tender: 36 100,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0004 - Forstbetrieb Haneder

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 9

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 36 100,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 81 630,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0010

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 29 825,00 EUR

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Wicklein Forst- und Kommunaldienstleistungen GmbH

Tender:

Tender identifier: 2026718542 - Los: 10

Identifier of lot or group of lots: LOT-0010

Value of the tender: 29 825,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0008 - Wicklein Forst- und Kommunaldienstleistungen GmbH

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 10

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 14 850,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 42 250,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0011

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 40 350,00 EUR

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Forstservice Kiechle

Tender:

Tender identifier: 2026714725 - Los: 11

Identifier of lot or group of lots: LOT-0011

Value of the tender: 40 350,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0005 - Forstservice Kiechle

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 19

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 40 350,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 80 500,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0012

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 33 920,00 EUR

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Forstservice Kiechle

Tender:

Tender identifier: 2026714725 - Los: 12

Identifier of lot or group of lots: LOT-0012

Value of the tender: 33 920,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0005 - Forstservice Kiechle

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 14

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 33 920,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 67 060,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0013

Winner selection status: At least one winner was chosen.

Framework agreement:

Maximum value of the framework agreement: 62 402,00 EUR

6.1.2. Information about winners**Winner:**

Official name: Forstunternehmen Kölbl GmbH

Tender:

Tender identifier: 2026711650 - Los: 13

Identifier of lot or group of lots: LOT-0013

Value of the tender: 62 402,00 EUR

The tender is a variant: no

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0002 - Forstunternehmen Kölbl GmbH

Date on which the winner was chosen: 02/06/2026

Date of the conclusion of the contract: 15/06/2026

6.1.4. Statistical information**Received tenders or requests to participate:**

Type of received submissions: Tenders

Number of tenders or requests to participate received: 14

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 62 402,00 EUR

Value of the highest admissible tender: 115 510,00 EUR

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Bayerische Staatsforsten AöR

Registration number: ea47ac73-bb3c-4156-b342-0e82dc26a916

Department: Zentrale
Postal address: Tillystraße 2
Town: Regensburg
Postcode: 93053
Country subdivision (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)
Country: Germany
Contact point: Zentrale
Email: info@baysf.de
Telephone: +49 94169090
Fax: +49 941690959186
Internet address: <http://www.baysf.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern
Registration number: bada5385-97e8-408b-a297-d300c60d0880
Postal address: Postfach 606
Town: Ansbach
Postcode: 91511
Country subdivision (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Country: Germany
Email: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telephone: +49 81531277

Roles of this organisation:

Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Forstbetrieb Klügl
Size of the economic operator: Micro
Registration number: 56c1b851-bf80-484d-b8db-773274dc76c6
Town: Beilngries
Postcode: 92339
Country subdivision (NUTS): Eichstätt (DE219)
Country: Germany
Email: janathumann@gmx.de
Telephone: 015154119264

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0004

8.1. ORG-0004

Official name: Forstunternehmen Kölbl GmbH
Size of the economic operator: Micro
Registration number: 1d9a2e14-88d3-46b9-8a76-a96617306429
Town: Lauterhofen
Postcode: 92283
Country subdivision (NUTS): Neumarkt i. d. OPf. (DE236)
Country: Germany

Email: forstunternehmen@gmx.net

Telephone: 09186 598

Fax: 09186 243

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0013

8.1. ORG-0005

Official name: Firma Rösch

Size of the economic operator: Small

Registration number: 479048be-a22a-4c53-9fd6-493817bea904

Town: Wiesent

Postcode: 93109

Country subdivision (NUTS): Regensburg, Landkreis (DE238)

Country: Germany

Email: info@roesch-holzhandel.de

Telephone: +49 948290606

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0003

8.1. ORG-0006

Official name: Forstbetrieb Haneder

Size of the economic operator: Micro

Registration number: a727a9b6-9466-4ef6-8014-b6a133105bd1

Town: Holzheim

Postcode: 93183

Country subdivision (NUTS): Regensburg, Landkreis (DE238)

Country: Germany

Email: ForstbetriebHaneder@t-online.de

Telephone: 015119011087

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0005, LOT-0008, LOT-0009

8.1. ORG-0007

Official name: Forstservice Kiechle

Size of the economic operator: Micro

Registration number: 00e91f6b-c5b1-447b-a16c-44796caf28a5

Town: Sinzing

Postcode: 93161

Country subdivision (NUTS): Regensburg, Landkreis (DE238)

Country: Germany

Email: kiechle-forstservice@web.de

Telephone: 01704011716

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0011, LOT-0012

8.1. ORG-0008

Official name: Moritz Fink Forstbetriebe GmbH

Size of the economic operator: Small
Registration number: 4b811563-fd9c-4e78-b05f-750c30351ef9
Town: Oberhaching
Postcode: 82041
Country subdivision (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Country: Germany
Email: moritz_fink@t-online.de
Telephone: 017638956510

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0002, LOT-0006, LOT-0007

8.1. ORG-0009

Official name: Forstbetrieb Hilpert
Size of the economic operator: Small
Registration number: 4a1b99cb-5512-4e01-8f39-6f64687015d8
Town: Waldsassen
Postcode: 95652
Country subdivision (NUTS): Tirschenreuth (DE23A)
Country: Germany
Email: renehilpert@gmx.de
Telephone: 01716159118

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0010

Official name: Wicklein Forst- und Kommunaldienstleistungen GmbH
Size of the economic operator: Micro
Registration number: a981bc33-0b8b-44c8-8f2d-ca2bc5914836
Town: Steinbach am Wald
Postcode: 96361
Country subdivision (NUTS): Kronach (DE24A)
Country: Germany
Email: st.wicklein@wicklein-dienstleistungen.de
Telephone: 01714406438
Fax: 092689914434

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0010

8.1. ORG-0011

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 4f925c4c-5fa7-48f6-8cc8-cb3a6fc58fc2 - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 15/06/2026 15:56:51 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 416954-2026

OJ S issue number: 115/2026

Publication date: 17/06/2026